ZBB 1999, 244

BGB § 167 Abs. 2, § 177; VerbrKrG § 4 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1, §§ 6, 18 Satz 2

Anwendung des Verbraucherkreditgesetzes auf eine unwiderrufliche Kreditvollmacht

OLG München, Urt. v. 22.04.1999 - 31 W 1110/99, WM 1999, 1456 = NJW 1999, 2196

Leitsätze:

- 1. Eine unwiderruflich erteilte Kreditvollmacht muß der Schriftform des § 4 Abs. 1 Satz 1 VerbrKrG genügen und die Mindestangaben des § 4 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1 VerbrKrG enthalten.
- 2. Der Formmangel einer Vollmacht wird gemäß § 6 Abs. 2 VerbrKrG nur geheilt, wenn der Vertretene selbst das Erfüllungsgeschäft vornimmt; allein die Auszahlung der Valuta bewirkt keine Heilung.